

Tagungsprogramm

Der spanische Bürgerkrieg in der DDR: Strategien intermedialer Erinnerungsbildung

28.-29.2.2008 Ibero-Amerikanisches Institut, Berlin

Eine Veranstaltung des Ibero-Amerikanischen Institutes und
der Universität Osnabrück

Gefördert von:



ProSpanien.de

Donnerstag, 28.2.2008

9:00 Begrüßung und Eröffnung:
Barbara Göbel, Direktorin IAI (Berlin) und Wolfgang Asholt (Osnabrück)

1. Traditionsbildung in der DDR und Ost-West-Konkurrenz: Antifaschismus als Erbe und Legitimationsdiskurs

Leitung: Wolfgang Klein

9:30 Walther L. Bernecker (Erlangen): "Erinnerung und historische
Aufarbeitung in der (alten) Bundesrepublik"

10:15 Silvia Schlenstedt (Berlin): "Der Spanienkrieg in der Literatur der DDR.
Überblick und Beispiele"

11:00 Diskussion

11:30 *Kaffeepause*

12:00 Wolfgang Asholt (Osnabrück): "Die Romanistik in der DDR und der spanische Bürgerkrieg"

13:00 *Mittagspause*

2. Erinnerungsdiskurse in Literatur und Literaturwissenschaft - jenseits von ideologischer Pflichterfüllung?

Leitung: Inge Münz-Koenen

14:30 Wolfgang Klein (Osnabrück): "Die Rezeption des Schriftsteller-Kongresses von 1937 in der DDR"

15:15 Rüdiger Reinecke (Osnabrück): "Mythos oder das Licht der Erinnerung? Literarische Spurensuche und die Medialisierung von Erinnerung"

16:00 Diskussion

16:30 *Kaffeepause*

16:45 Günther Drommer (Berlin): "Werkstattbericht zur Rekonstruktion des Ursprungstextes von Ludwig Renn: 'Der Spanische Krieg'"

17:30 Diskussion

17:45 *Führung durch die Ausstellung*

19:00 Karlheinz Mund/ Pepe Danquart: "Der Spanische Bürgerkrieg aus der Perspektive des deutschen Dokumentarfilmes der 1980er Jahre in DDR und BRD"

Filmvorführung mit Gespräch (*Spanien im Herzen – Hans Beimler und andere*, R.: Karlheinz Mund, DDR 1986 und *Die lange Hoffnung*, R.: Pepe Danquart, BRD/Spanien 1984)

Freitag, 29.2.2008

3. Medialisierung von Erinnerung in Kunst und Musik

Leitung: Susanne Schlünder

- 9:00 Peter H. Feist (Berlin): "Der spanische Bürgerkrieg in der Kunst der DDR"
- 9:45 Diskussion
- 10:00 Marta Hofmann (Berlin): "Josep Renau in der DDR: Erinnerungen an die gemeinsame Arbeit"
- 11:00 *Kaffeepause*
- 11:30 Gerd Rienäcker (Berlin): "Die Bauernkantate - eine Chronik über Spanien 1936?"
- 12:15 Diskussion
- 12:45 *Mittagspause*

4. Filmische und fotografische Strategien der Erinnerungsbildung

Leitung: Wolfgang Asholt

- 14:00 Inge Münz-Koenen (Berlin): "Der Spanienkrieg im geteilten Gedächtnis der Deutschen. Klaus Volkenborns Dokumentarfilm *Unversöhnliche Erinnerungen* (ZDF 1979) und seine Rezeption in West und Ost"
- 14:45 Susanne Schlünder (Osnabrück): "Film und Erinnerungsbildung: Konrad Wolf und der spanische Bürgerkrieg"
- 15:30 Diskussion
- 15:45 *Kaffeepause*
- 16:00 Reinhold Göring (Düsseldorf): "Fotografie der sozialen Revolution und des Bürgerkrieges: Selbstbild, Dokument und Medium der Erinnerung"

16:45 Jos Sagüés (Madrid): Eran Torbiner: *Madrid before Hanita*. Jüdische Interbrigadisten im Spanischen Bürgerkrieg

17:45 Diskussion und Abschlussgespräch mit Ana Pérez

19:00 *Ende der Tagung*

Universität Osnabrück
Institut für Romanistik / Fachbereich 7
Neuer Graben 40
49069 Osnabrück

Tel. +49 541 969 -4278
Fax. +49 541 969 -4059
www.irl.uni-osnabrueck.de

Ibero-Amerikanisches Institut
Preußischer Kulturbesitz
Potsdamer Str. 37
10785 Berlin

Tel.: +49 (0)30 266 2500
E-Mail: iai@iai.spk-berlin.de
www.iai.spk-berlin.de